



Die Brücke

Es gibt für alle nur einen Gott, und es gibt nur einen, der zwischen Gott und Mensch die Brücke schlägt: den Menschen Jesus Christus. Die Gute-Nachricht-Bibel 1. Timotheus 2, 51

SELK
Selbständige
Evangelisch-
Lutherische
Kirche

Februar - März 2019

187

Gemeindebrief der Johannesgemeinde Schwenningdorf und der Bethlehemsgemeinde Rotenhagen
in der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche



Foto: Benjamin Herzog - pixelio.de

Suche Frieden und jage ihm nach.

(Psalm 34,15)

| | | | |
|---------------------------------------|---|-------------------------------------|-------|
| Der Brief | 3 | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen | 13 |
| Unser Pfarrbezirk | | Ausstellung Das Gebet. | 13 |
| Rückenwind-Gottesdienst | 4 | Taizé-Gottesdienst | 14 |
| Adventsfeier am 9.12. | 4 | Heiligabend-Gottesdienst | 14 |
| Abwesenheit des Pfarrers | 4 | Epiphania mit Langenheide | 14 |
| Rigaer Blechbläser-Quintett | 5 | Gemeindeversammlung | 15 |
| Vortrag Kirchenasyl | 5 | Reinigungsdienst. | 15 |
| Kindergottesdienst-Seminar | 5 | | |
| Johannesgemeinde Schwenningdorf | 6 | Aus der Nachbarschaft. | 15-17 |
| Frauenordination. | 7 | Unsere Kirche | 18-19 |
| Nikolaus in der Linde. | 7 | Unsere Termine | 10-12 |
| Gemeindeversammlung | 8 | | |
| Wahlvorschläge. | 8 | | |
| Helfer Friedhofs-Team | 9 | | |
| Mini-Krippenspiel | 9 | | |
| Reinigungsdienste. | 9 | | |
| Unsere Ansprechpartner | 9 | | |

Impressum

Die Kirchenvorstände der Gemeinden, Vorsitzender: Pfarrer Johannes Heicke

Redaktion: Johannes Heicke (verantwortlich)
K.-H. Gütebier, G. Henrichs, O. Knefel, B. Reitmayer

Anschrift der Redaktion: An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen

Druck: K.-H. Gütebier, Auflage: 260 Exemplare, Erscheinungsweise: alle 2 Monate

Pfarrbezirk Schwenningdorf - Rotenhagen

Pfarrer Johannes Heicke, An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen
Telefon: 05746 920100, E-Post: j.heicke@selk.de, Fax: 05746 920134

Johannesgemeinde Schwenningdorf

An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen
Internet: www.selk-schwenningdorf.de

Bankkonten: Gemeindekasse **IBAN** DE35 4945 0120 0160 5124 63
Friedhofskasse **IBAN** DE47 4945 0120 0160 5202 01
BIC WLAHDE44XXX

Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

Nordholz 9, 33824 Werther
Internet: www.selk-rotenhagen.de

Bankkonto: Gemeindekasse **IBAN** DE67 4805 1580 0002 0034 08
BIC WELADED1HAW

Suche Frieden und jage ihm nach.

(Psalm 34,15)

Liebe Gemeindeglieder und Freunde der Gemeinde,

was ist das für eine passende Jahreslosung: Suche Frieden und jage ihm nach. Sie passt in eine Zeit, in der Kriege Menschen um die halbe Welt treiben, in der die Demokratie ausgehöhlt wird und der Nationalismus weltweit wieder Auftrieb erhält. Da ist es an uns, den Frieden zu suchen.

Im weltweiten Maßstab sind unsere Möglichkeiten da sicher begrenzt. Aber im zwischenmenschlichen Bereich, da ist viel möglich. Dazu laden die beiden Stühle auf dem Deckblatt ein: Setzen Sie sich doch mal gedanklich mit der oder dem auf diese Stühle, die Ihnen im letzten Jahr am meisten auf den Keks gegangen sind. Die Arbeitskollegin vielleicht, mit der es Zoff gab. Oder der Partner, der mir immer wieder das Leben so schwer macht. Oder die Geschwister, mit denen ich so viele alte Geschichten teile. Oder vielleicht ist es die anstrengende Nachbarin, die immer was zu nörgeln hat über den Gartenzaun. Oder jemand in der Gemeinde, mit dem ich unterschiedlicher Meinung bin, vielleicht wegen Baufragen oder Gestaltung des Gemeindelebens.



Vielleicht sind es aber auch Menschen anderer Kulturen, mit denen ich mich eigentlich gar nicht beschäftigen will. Oder Angehörige einer Partei, die für mich gar nicht geht.

Ich glaube: Das ist der beste Weg zum Frieden. Sich mit genau diesen Leuten auf zwei Stühle zu setzen. Sie besser kennen zu lernen. Zu fragen: Warum denkst und handelst du so? Und auch zu sagen: Du, das hat mich gestört, das hat mir weh getan. Ich glaube, genau dann jagen wir dem Frieden nach.

Ich weiß, das ist nicht immer leicht. Das geht mir auch so. Wie gut, dass Jesus Christus am Kreuz längst Frieden gemacht hat, zwischen Gott und uns. Diesem Frieden müssen wir nicht mehr nachjagen. Vielleicht kann es uns dieses Wissen ein bisschen leichter machen, auch bei unserm Gegenüber auf dem andern Stuhl dem Frieden nachzujagen.

Fröhliches Nachdenken über den Frieden wünscht

Ihr *Johannes Heicke*

Humor ist, wenn man trotzdem lacht – Humor und Glaube Rückenwind-Gottesdienst am 4. November

Ein sehr kurzweiliges Thema hatte sich das Rückenwind-Team für seinen letzten Gottesdienst am 4.11. ab 11 Uhr überlegt: Humor und Glaube – passt das zusammen? Oder geht das gar nicht, weil Glaube nun mal eine ernste Angelegenheit ist? Durch die kurzweilige Moderation, fröhliche Lieder, ein informatives Experteninterview und eine spritzige Diskussionsrunde war kaum zu merken, dass der Gottesdienst ein wenig Überlänge hatte. So blieben trotzdem noch viele Gottesdienstbesucher zum anschließenden Suppenbuffet. Das Rückenwind-Team hofft, dass etwas



vom Humor des Gottesdienstes im Glauben der Gemeinde zurückbleibt. Einer der lächelnden Luftballons, die bei der Kindersegnung verteilt wurden, riss sich jedenfalls los und stieg zur Kirchendecke – ein Zeichen? JH

Adventsfeier am 9. Dezember

Die traditionelle gemeinsame Adventsfeier unseres Pfarrbezirks am



2. Advent fand in diesem Jahr in Schwenningdorf statt. Nach einer Andacht, die erstmals im Gemeindesaal gehalten wurde, schlossen sich Kaffee, Kuchen und Adventsliedersingen an. Einige Gemeindeglieder hatten adventliche Texte und Gedichte mit dabei, und abschließend gab es für alle Mitarbeitenden noch ein Dankeschön-Geschenk: Die Einladung zum Mitarbeiterfest am 29. Juni. JH

Abwesenheit des Pfarrers

29.-31.1.

Pfarrkonvent in Altenstadt

10.-12.2. und 8.-9.3.

Urlaub

22.-24.3.

Jugendkammer in Homberg/Efze

Beim Pfarrkonvent ist Pastor Heicke per Handy zu erreichen (0176-21919865). Während der Jugendkammer und Urlaubszeit übernimmt Pfarrer Bernd Reitmayer aus Rabber die Vertretung (05472-7833).

Rigaer Blechbläser-Quintett

Dieses Jahr auch mit Bläserprobe

Im Dezember gastierte das Rigaer Blechbläser-Quintett in unseren Gemeinden und brachte eine gute Stunde voll feinsten geistlicher (und auch weltlicher) Bläsermusik mit. Das Publikum tat kräftig mit, als es zum Mitsingen einiger Choräle aufgefordert wurde. In Rotenhagen begeisterten die vielen neuen Stücke im Programm die Besucher sogar so sehr, dass das Konzert mit stehenden Ovationen schloss und die Bläser sogar noch eine zweite Zugabe anschlossen. Neu war der Bläserworkshop, zu dem



sich am Samstag vor dem 3. Advent sechs BläserInnen einladen ließen. Zusammen mit dem Quintett präsentierten sie dann am Sonntag Morgen im Gottesdienst ihr Können. JH

Vortrag Kirchenasyl am 22. Februar



Durch die Aufnahme des Treff International in den Gemeinderäumen in Schwenningdorf gibt es mittlerweile eine ganze Reihe Kontakte zu Flüchtlingen in und um Rödinghausen. Vor einiger Zeit erreichte uns die erste Anfrage, ob wir denn auch Kirchenasyl gewähren würden. Daraufhin hat der Schwenningdorfer Kirchenvorstand entschieden, sich

zunächst ausführlich über das Thema Kirchenasyl zu informieren und beide Gemeinden des Pfarrbezirks daran zu beteiligen. Ein Vortragsabend zum Thema mit Pfarrer Joachim Poggenklaß vom „Ökumenischen Netzwerk Bielefeld zum Schutz von Flüchtlingen“ ist für den 22. Februar um 18 Uhr geplant. Alle Gemeindeglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. JH

Kindergottesdienst-Seminar am 2. März

Seit einiger Zeit gibt es wieder einen monatlichen Kindergottesdienst in unserer Schwenningdorfer Gemeinde. Entsprechend wird der Kirchenbezirk am 2. März von 9:30 Uhr bis 16 Uhr ein Kindergottesdienst-Seminar zum Thema „Brücken“ in Schwen-

ningdorf anbieten, zu dem aber auch Gäste aus anderen Gemeinden sehr herzlich eingeladen sind. Weiter informieren und anmelden kann man sich bei Pastor Heicke.



Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen im neuen Lebensjahr:

Im Dezember

Keine Veröffentlichung im Internet!

Im Januar

Im März

Im Februar

Wer nicht möchte, dass sein Geburtstag an dieser Stelle veröffentlicht wird, sage bitte Pfarrer Heicke Bescheid.

Gemeindeglieder in Seniorenheimen

Folgende Menschen aus unserer Gemeinde leben derzeit im Seniorenheim und freuen sich über Ihren Besuch:

Domizil an der Else (Bahnhofstr. 51, Bünde):

Habitat zur Wehme (Zur Wehme 7, Rödinghausen):

Wiehengebirgshof (Kellenbergstr. 7; 49328 Melle):

Edeltraut Stüwe

Hedwig Bergmann

Erich Schröder

Horst Gongoll

Gemeindeversammlung Frauenordination am 15. November

Am 15. November beschäftigte sich eine Sonder-Gemeindeversammlung mit der Frage, ob Frauen in der SELK Pfarrerinnen werden sollten. Das ist bisher nicht möglich, es wird aber seit einiger Zeit darüber beraten.

Hintergrund war eine Anfrage aus der Kirche, ob wir als Gemeinde ein Votum für oder gegen die Ordination von Frauen abgeben wollen. Die sieben Teilnehmer der Versammlung setzten sich intensiv mit den Argumenten gegen und für die Ordination von Frauen auseinander. Sie



entschieden, dass sie trotz der eher geringen Teilnehmerzahl eine Stellungnahme abgeben wollten. Dieses Votum fiel einstimmig für die Ordination von Frauen aus. JH

Nikolaus in der Linde am 6. Dezember



Zum ersten Mal lud das Serviceteam des Gasthofs zur Linde am Nikolaus-Tag zum Nikolaus-Nachmittag für Kindergarten-Kinder ein. Sie baten Pfarrer Heicke, doch ein paar Lieder mit den Kindern zu singen und ihnen die Geschichte des Heiligen Nikolaus zu erzählen. Natürlich kam der Nikolaus auch leibhaftig vorbei, und jedes Kind bekam ein kleines Geschenk. Ob die Aktion in diesem Jahr wiederholt wird, ist noch offen. JH

Einladung zur Gemeindeversammlung am 10. März

Hiermit berufen wir für den 10. März 2019 nach dem Kurz-Gottesdienst um 9 Uhr die Jahreshaupt-Gemeindeversammlung der Johannesgemeinde Schwenningdorf ein. Voraussichtliches Ende ist um 12 Uhr. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1) Tagesordnung und Anwesenheit
- 2) Wahl Protokollführer und -prüfer
- 3) Jahresbericht des Pfarrers mit Aussprache
- 4) Finanzen: a) Jahresabschluss 2018
b) Prüfbericht und Entlastung der Kassenführung; c) Umlage 2019
- 5) Wahlen:
a) Synodale



- b) Kassenprüfer
 - c) Kirchenvorsteher
 - d) Baukommission
 - e) Friedhofskommission
 - 6) Gemeindehausrenovierung
 - 7) Verschiedenes
- Der Kirchenvorstand

Wahlvorschläge

Auf unserer Gemeindeversammlung erwartet uns das, was in der Politik Superwahljahr heißt: Praktisch alle Kommissionsmitglieder für Bau- und Friedhofskommission müssen neu gewählt werden. Einige Mitglieder der Kommissionen sind verfrüht ausgeschieden: Herbert Hanna ist im vergangenen September verstorben, Karin Ermshaus und Wolfgang Ermshaus haben zum Jahresende aus ge-

sundheitlichen Gründen ihr Amt niedergelegt. Auch im Kirchenvorstand sind zwei Posten unbesetzt, einer schon seit längerer Zeit, der zweite durch das (schon bei seiner Wahl angekündigte) Ausscheiden von Berthold Freihoff zum 1.6.2018.

Wir bitten also jedes Gemeindeglied zu überlegen, wer für welche dieser Aufgaben geeignet erscheint, und das möglichst umgehend (im Falle der Vorstände bis 9. Februar, im Falle der anderen Gremien bis 23. Februar) Pastor Heicke bekannt zu geben. Vorschläge kann jedes stimmberechtigte Gemeindeglied einbringen, sprich jedes konfirmierte Gemeindeglied

Der Kirchenvorstand



Helfer Friedhofs-Pflegeteam

Das Friedhofs-Pflegeteam sucht geeignete Helfer, die sich vorstellen könnten, bei den Arbeitseinsätzen auf dem Friedhof in diesem Jahr mitzuwirken. Der Umfang der Arbeiten liegt bei ca. 3-4 Stunden im Monat, wird aber vom Pflegeteam selber festgelegt. Man muss nicht bei jedem Einsatz dabei sein. Wer sich eine Mitarbeit vorstellen könnte oder weitere Informationen braucht, melde sich



bei Manfred Vette (05742-4580) oder Pastor Heicke.

Mini-Krippenspiel an Heiligabend



Nach mehrjähriger Pause gab es am letzten Heiligabend wieder ein kleines, aber feines Krippenspiel. Vielen Dank an die Kinder und Faina Symens, Maren Schomburg und Sibylle Heicke für die Vorbereitung sowie Pascal Rohner für die Technik! JH

Reinigungsdienst - Kirche

Zu diesem Dienst sind alle Gemeindeglieder gebeten, die einen eigenen Haushalt führen und unter 70 Jahren alt sind. Die Arbeiten können gegen Zahlung von 60€ an eine Putzhilfe

vergeben werden.

Januar Kristina und Tabea Stockebrandt

Februar Uwe Stockebrandt

März Fam. Dirk Symens

Unsere Ansprechpartner

Kirchenvorstand: Ingrid Schröter, 05746-665

Friedhofskommission: Jörg Hanna, 0160-95535385

Baukommission: N.N.

Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

Januar 2019

| | | |
|---------|--|-----------------------------|
| Mi. 23. | 17:30 Singchor | |
| Do. 24. | 20:00 Kritische Gesprächsrunde bei Rosemarie Ermshaus (Wehmerhorststraße 59) | |
| Fr. 25. | 20:00 Friedhofscommission | 20:00 Hauskreis bei Letzels |
| Sa. 26. | 10:00 Frühstückskreis mit Andreas Koch, Thema: Sierra Leone | |
| | 14:00 Kirchenvorstandsklausur (bis ca. 22 Uhr) | |

| | | |
|---------|---------------------|--|
| So. 27. | | 3. Sonntag nach Epiphania |
| 11:00 | Predigtgottesdienst | is+ak |
| | | Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld |

| | |
|---------|---------------------|
| Mi. 30. | 17:30 Singchor |
| Do. 31. | 20:00 Baukommission |

Februar 2019

| | |
|--------|-----------------------------------|
| Fr. 1. | 20:00 Kirchenvorstand mit Rendant |
|--------|-----------------------------------|

| | | |
|--------|---|---------------------------|
| So. 3. | | 4. Sonntag nach Epiphania |
| 9:00 | Predigtgottesdienst | ml+vh |
| 11:00 | Abendmahlsgottesdienst, Kollekte Kirchl. Entwicklungsdienst | |

| | | |
|--------|--|-----------------------------------|
| Di. 5. | | 20:00 Kirchenvorstand mit Rendant |
|--------|--|-----------------------------------|

| | |
|--------|----------------|
| Mi. 6. | 17:30 Singchor |
|--------|----------------|

| | | |
|--------|---|--|
| Do. 7. | bis So., 10.: Konfirmandenfreizeit in Häger | |
|--------|---|--|

| | | |
|--------|--|---------------------------|
| Fr. 8. | | 20:00 Hauskreis bei Kipps |
|--------|--|---------------------------|

| | | |
|---------|--|--|
| So. 10. | | Letzter Sonntag nach Epiphania |
| 10:00 | Predigtgottesdienst mit Harald Helling, KK | kp |
| | | Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld |

| | |
|---------|----------------|
| Mi. 13. | 17:30 Singchor |
|---------|----------------|

| | |
|---------|--------------------------|
| Do. 14. | 15:00 Gemeindenachmittag |
|---------|--------------------------|

| | |
|---------|---|
| Fr. 15. | 20:00 gemeinsamer Kirchenvorstand bei Kipps (Heide 11, Werther) |
|---------|---|

| | |
|---------|--|
| Sa. 16. | 9:30 Lektorenschulung in Rodenberg (bis 16:30) |
|---------|--|

| | | |
|---------|---------------------------------------|---------------|
| So. 17. | | Septuagesimae |
| 9:00 | Predigtgottesdienst | wb+lh |
| 11:00 | Predigtgottesdienst, KK | |
| 18:00 | Jacobi Live, Predigt: Johannes Heicke | |

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

Februar 2019

Di. 19. 20:00 Rückenwind-Planung
 Mi. 20. 17:30 Singchor
 Fr. 22. 10:00 Andachten Seniorenheime
 18:00 Vortrag zum Thema Kirchenasyl mit Pfr. Joachim Poggenklaß in
 Schwenningdorf

Sa. 23. 10:00 Frühstückskreis mit Irmgard
 Meyer, Thema: Sport im Sitzen

So. 24. Sexagesimae
 10:00 Neuer Gottesdienst mit
 Abendmahl, Kollekte: Kirchl.
 Entwicklungsdienst mh+dk
 Einladung nach Schwenning-
 dorf oder Bielefeld

Mi. 27. 17:30 Singchor
 20:00 Baukommission

Do. 28. 20:00 Kritische Gesprächsrunde

März 2019

Fr. 1. 20:00 Friedhofscommission

Sa. 2. 9:30 Kindergottesdienst-Seminar in Schwenningdorf (bis 16:00)

So. 3. Estomihi
 9:00 Predigtgottesdienst is+ak
 11:00 Abendmahlsgottesdienst,
 Kollekte: Mission

Di. 5. 17:00 Besuchsdienst-Treffen

Mi. 6. Aschermittwoch
 17:30 Singchor
 19:00 Taizé-Passionsandacht wb+lh

Fr. 8. 20:00 Hauskreis bei Kipps

So. 10. Invokavit
 9:00 Kurzgottesdienst mit anschl.
 Gemeindeversammlung ml+vh
 Einladung nach Schwenning-
 dorf oder Bielefeld

Mi. 13. 17:30 Singchor

Do. 14. 15:00 Gemeindenachmittag

Fr. 15. 20:00 Kirchenvorstand

So. 17. Reminiszere
 9:00 Abendmahlsgottesdienst kp
 11:00 Predigtgottesdienst, Kollekte:
 Luth. Theol. Hochschule

Di. 19. 20:00 Rückenwind-Planung

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

Unsere Termine

Johannesgemeinde Schwenningdorf | Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

März 2019

| | | | |
|---------|---|-------|--|
| Mi. 20. | 17:30 Singchor 19:00 Taizé-Passionsandacht | mh+dk | |
| Do. 21. | 19:00 Taizé-Gottesdienst Adventskapelle Muckum | | |
| So. 24. | | | Okuli |
| | 10:00 Predigtgottesdienst mit Werner Düfelmeyer | is+ak | Einladung nach Schwenning- dorf oder Bielefeld |
| Di. 26. | | | 20:00 Kirchenvorstand |
| Mi. 27. | 17:30 Singchor | | |
| Do. 28. | 20:00 Kritische Gesprächsrunde | | |
| Sa. 30. | 10:00 Frühstückskreis mit Gunnar Garms von Open Doors | | |
| So. 31. | | | Lätäre |
| | 10:00 Neuer Gottesdienst, KK, Kollekte: Luth. Theol. Hochschule | wb+lh | 15:00 Gemeindeversammlung bei Kipps (Heide 11, Werther) |

Weltgebetstag Slowenien

Am 1. März wird an vielen Orten rund um den Globus der Weltgebetstag gefeiert. Dieses Jahr wurde die Liturgie in Slowenien vorbereitet, mit dem Thema: Kommt, alles ist bereit!

Die entsprechenden Gottesdienste in unserer Nähe finden statt um 18 Uhr in der Dünner Kirche sowie um 19 Uhr in der röm.-kath. Kirche St. Michael in Werther. Im Anschluss gibt es jeweils die Möglichkeit, sich mit landestypischen Speisen zu stärken. JH



Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen im neuen Lebensjahr:

Im Januar

tag an dieser Stelle veröffentlicht wird, sage bitte Pfarrer Heicke Bescheid.

Im Februar

Keine Veröffentlichung im Internet!

Im März

Goldene Hochzeit

Die Bethlehemsgemeinde gratuliert Marlies und Rudolf Klenke zu ihrer Goldenen Hochzeit am 7. März 2019. Wir wünschen ihnen Gottes reichen Segen auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg.



Wer nicht möchte, dass sein Geburts-

Ausstellung Das Gebet

Finissage und Dauerleihgabe

Wie in den letzten Ausgaben der Brücke berichtet, war vom 14. Oktober bis zum 25. November war die Internationale Kunstausstellung „Das Gebet“ unter der Leitung von Prof. Alexander Boeminghaus zu Gast in Werther. Auch in der Bethlehemsgemeinde waren einige Kunstwerke ausgestellt. Eins davon stammt von der Haller

Künstlerin Inge Spiering-Nell, die es im Zuge eines Gottesdienstes am 11. November vorstellte. Im Rahmen dessen wartete sie mit einer Überraschung auf: Weil das Bild so gut in den Raum passe und die Gemeinde den auf dem Bild dargestellten Text sogar in ihrer Pfingstliturgie nutze, wolle sie das Bild der Gemeinde gern als Dauerleihgabe überlassen. Nach entsprechendem Vorstandsbeschluss wurde das Bild im Rahmen der Finissage, also der Abschlussveranstaltung der Ausstellung am 20. November im Rathaus von Werther übergeben. Mittlerweile hat es wieder seinen Platz im Gottesdienstraum eingenommen.

JH



Taizé-Gottesdienst am 17. November

Am 17. November 2019 feierten wir unseren Gottesdienst nach der Form der Bruderschaft in Taizé mit den dort geschriebenen, meditativen Gesängen. In Kombination mit dem Kerzenlicht wurde die Kirche in eine wohligh-andächtige Stimmung getaucht. Besonders schön war diesmal das anschließende Beisammensein bei Tee und Gebäck, zu dem sich auch ei-



nige Gäste einladen ließen. JH

Heiligabend-Gottesdienst

Es ist immer wieder spannend, wenn sich an Heiligabend die Krippenspiel-Kinder in der Sakristei versammeln, Jutta Kipp letzte Instruktionen verteilt und alle auf den großen

Moment warten, dass der Heiligabend-Gottesdienst beginnt. Das gilt umso mehr, wenn die Kinder bei den Proben ihrem Alter entsprechend nicht die aufmerksamsten waren. Aber dann sieht man die Verwandlung, die mit ihnen vorgeht: Plötzlich sind sie da, ganz im Hier und Jetzt, steigen voll konzentriert ein in ihre Rolle - und schenken der Gemeinde einen wunderschönen Gottesdienst! Vielen Dank, liebe Kinder, und ganz besonders auch Dir, Jutta! JH



Epiphania mit Langenheide

Nach einiger Zeit war es endlich mal wieder so weit: Am Sonntag, dem 13. Januar 2019, begleitete der Posaunenchor Langenheide unseren Epiphania-Gottesdienst im Wechsel mit unserer Organistin Ingeborg Heining. Es war ein musikalischer Hochgenuss, der die festliche Stimmung der Ankunft der Weisen in Bethlehem hervorragend zum Ausdruck brachte. Allen Musikern sei herzlich gedankt!



Einladung zur Gemeindeversammlung am 31. März

Hiermit berufen wir für den 31. März 2019 um 15 Uhr bei Familie Kipp (Heide 11, Werther) die diesjährige Jahreshaupt-Gemeindeversammlung ein. Nach einer kurzen Andacht ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- 1) Tagesordnung und Anwesenheit
 - 2) Wahl Protokollführer und -prüfer
 - 3) Verlesen der Protokolle der letzten Versammlungen
 - 4) Jahresbericht des Pfarrers mit ausführlicher Aussprache
 - 5) Finanzen:
 - a) Jahresabschluss 2018
 - b) Prüfbericht und Entlastung der Kassenführung
 - c) Haushalt 2019
 - d) Prognose 2020
 - 6) Wahlen:
 - a) Synodale
 - b) Kassenprüfer
 - 7) Schäden am Kirchturmputz
 - 8) Verschiedenes
- Der Kirchenvorstand



Reinigungsdienst

| | |
|---------|----------------|
| Januar | Susanne Letzel |
| Februar | Jutta Kipp |
| März | Marlies Klenke |

Aus der Nachbarschaft

Aktion „Nadelnder Tannenbaum“ mit tollem Ergebnis

Rund 2 Wochen erstrahlten die geschmückten Tannenbäume in unseren Wohnzimmern, und nun liegen

sie gehäckselt bei der Fa. Laschütza, um in den nächsten Wochen als Heizmaterial in den heimischen Schulen verbrannt zu werden. Am 12. Januar 2019 gab es wieder die Aktion „Nadelnder Tannenbaum“ der CVJM Bieren, Rödinghausen und Westkilver, bei der rund 170 fleißige Helferinnen und Helfer vom Gemeindehaus Schwenningdorf starteten, um die ausgedienten Tannenbäume einzu-



sammeln und gleichzeitig um eine Spende für die Jugendarbeit der CVJM zu bitten.

Während die Sammler unterwegs waren, hatte das Küchenteam im Gemeindehaus ein leckeres Buffet

vorbereitet, welches auch kräftig geplündert wurde. Gegen 14 Uhr war die Aktion beendet und 8.470 € für die Arbeit der CVJM eingesammelt. Die CVJM danken allen Spendern!

(gekürzt nach Eckhard Schröter)

„Ihr habt es klasse hingekriegt“

Reformationskonzert der Posaunenchöre Lübbecke, Blasheim und Stockhausen in der St.-Andreas-Kirche

Zu einem Reformationskonzert lud die Kirchengemeinde Blasheim am Mittwoch, dem 31. Oktober 2018, Gläubige und Musikliebhaber ein. Zum zweiten Mal taten sich die Posaunenchöre der Gemeinden Lübbecke, Blasheim und Stockhausen zusammen und spielten Werke von Johann Sebastian Bach, Richard Strauß, Hartmut Grosch und Douglas Court. Ergänzt wurde das Konzert durch Orgelwerke, die Kreiskantor Heinz-Hermann Grube solo oder mit Orchester spielte. Die Pfarrer Eberhard Helling, Friedrich Stork und Bernd Reitmayer rundeten das Konzert mit Wortbeiträgen und Lesungen ab. „Ihr habt es hingekriegt, und das war einfach klasse - ich danke Euch“,



sagte Claus Wischmeyer nach dem Konzert auf der Zusammenkunft im Gemeindehaus. Die Freude und Erleichterung über den rundum gelungenen Abend war dem gut gelaunten Lübbecker Chorleiter anzumerken.

(gekürzt nach Stephan Pfeiffer, NW vom 5.11.2018)

Osnabrück bleibt im KBZ Rheinland-Westfalen

Gewünschte zeitnahe Veränderung nicht möglich

Am 14. November traf sich der Vorstand der Dreieinigkeitsgemeinde Osnabrück, um u.a. über das Anliegen der Gemeinde zu beraten, sich dem Kirchenbezirk Niedersachsen Süd und darin dem Pfarrbezirk Rabber/Blasheim anzuschließen. Da das Gespräch mit den dortigen Vorständen im Juni

ergab, dass ein Anschluss einer weiteren Gemeinde an den Pfarrbezirk frühestens ab 2023 denkbar wäre, - der jetzige Pfarrer Bernd Reitmayer ist bis dahin Superintendent für den Kirchenbezirk Niedersachsen Süd - rückt die Umsetzung in weitere Ferne, als es bisher von der Gemeinde

Osnabrück erwartet wurde. Der Vorstand empfiehlt der Gemeinde, das Vorhaben eines Wechsels in den Kirchenbezirk Niedersachsen-Süd nicht weiter zu verfolgen. Die Gründe dafür sind: Die personellen Kräfte sind nach Meinung des Vorstandes - auch bei der bereitwilligen Mitarbeit von Herrn Helmut Riecken - nicht ausreichend, um in den weiteren Strukturgesprächen in Niedersachsen-Süd

über einen längeren Zeitraum kontinuierlich mitzuwirken. Der Ausgang des Strukturprozesses wäre offen und würde einen erheblichen Aufwand an Zeit und Fahrten bedeuten. Pastor Gehrt wird aller Voraussicht nach im Mai 2021 in den Ruhestand treten; er kann und will deshalb nur begrenzt an einen Wechsel des Kirchenbezirks mitwirken. Karl-Heinz Gehrt

„Kirchlicher Segen für gleichgeschlechtliche Partnerschaften?“

Christoph Barnbrock zu Gast in Rabber

Am 11. November war Prof. Dr. Christoph Barnbrock von der Lutherischen Theologischen Hochschule der SELK in Oberursel auf Einladung der dortigen Dreieinigkeitsgemeinde in Bad Essen-Rabber zu Gast. Er predigte im Sonntagsgottesdienst und hielt anschließend ein Referat zum Thema „Kirchlicher Segen für gleichgeschlechtliche Partnerschaften?“ Am Ende der angeregten Aussprache bedankte sich eine Teilnehmerin für den von ihr als angenehm sachlich und



ausgewogen empfundenen Vortrag. selk-aktuell

„Begeistert“ von Görlitz nach Berlin

SELK-Senioren-Männer-Radtour durchs Schlaubetal

Die 16. SELK-Senioren-Männer-Radtour soll vom 1. bis zum 7. September 2019 stattfinden und bei einer Gesamtstrecke von rund 300 Kilometern von Görlitz über Guben und durch das Schlaubetal bis nach Berlin-Süd führen. Die Leitung haben Henning Seyboth (Nuthetal), Pfarrer i.R. Albrecht Adam (Berlin) und Ha-

rald Kaminski (Kirchlinteln-Luttum). Inhaltlich wird es auf der Tour unter dem Motto „stets be-Geist-ert!“ um das Wirken des Heiligen Geistes gehen. Die Kosten betragen rund 250 Euro. Info/Anmeldung bei Henning Seyboth: Seypri@arcor.de / Tel.: 0176-47352020. selk-aktuell

Superintendent bestätigt - Vorfreude auf Gesangbuch Bezirkssynode am 2. und 3. November 2018 in Wittingen

Die diesjährige Synode unseres Kirchenbezirkes Niedersachsen-Süd fand in Wittingen statt. Aus Rabber nahmen Jonas Ellermann und Heike Fricke, aus Blasheim Heidi Jostmeyer und Manfred Raupach als Synodale teil. Die Tagesordnung am Freitag enthielt Berichte und Wahlen in den verschiedenen Gremien. Außerdem wurden Synodale für die Kirchensynode gewählt und die Amtszeit des Superintendenten lief aus. Als einziger Kandidat stand Pfarrer Bernd Reitmayer zur Verfügung und seine Bestätigung erfolgte in geheimer Wahl. Im Synodalgottesdienst mit Heiligem Abendmahl wurden die Neu- bzw. Wiedergewählten in ihren Ämtern be-



stätigt und für ihren Dienst gesegnet. Der Samstag stand ganz im Zeichen des neuen Gesangbuches. Kantor Thomas Nickisch aus Radevormwald stellte in einer begeisternden fröhlichen Weise das Konzept des neuen Gesangbuches vor. Die Gemeinden dürfen gespannt auf den Advent 2019 sehen, wenn das neue Gesangbuch eingeführt werden soll. Heike Fricke

SELK-Pfarrer mit Messer bedroht [Bild: Hamburg]

Am 10. Januar hat ein psychisch gestörter Mann versucht, den Pfarrer der Dreieinigkeitsgemeinde Hamburg der SELK, Andreas Rehr (Foto vor dem Pfarrhaus), mit einem Messer



umzubringen. Rehr blieb körperlich unversehrt. Der Täter entkam, tauchte aber am Folgetag erneut auf, um zu randalieren und die Pfarrfamilie zu bedrohen. Die Polizei konnte ihn überwältigen. SELK-Bischof Hansjörg Voigt D.D. leitete am 13. Januar den Gottesdienst in Rehrs Gemeinde, besuchte die Pfarrfamilie und sicherte die Unterstützung der Kirchenleitung zu.

(nach SELK-aktuell)

30. März: „Und die Ohren Werden Augen machen“ (Bild): Jürgen Werth & Carlos Martínez in Lintorf

Seit Jahrzehnten sind sie solo unterwegs. Nun stehen sie zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne: Der spanische Ausnahme-Pantomime Carlos Martínez und der deutsche Songpoet Jürgen Werth. Sie laden ein zu einem außergewöhnlichen Theater- und Konzertabend, bei denen die Augen zu hören und die Ohren zu sehen beginnen. Sie erzählen in ihrer unvergleichlichen Sprache Geschichten über Gott und die Welt, über das Leben und den Glauben. Mal urkomisch, mal nachdenklich und besinnlich, aber immer unerwartet.

Beide Künstler werden als Solisten auf der Bühne stehen, so, wie man sie seit vielen Jahren kennt und



schätzt. Aber natürlich treten sie auch gemeinsam auf. Da beginnen dann Musik und Pantomime in einen spannenden und ausgesprochen unterhaltsamen Dialog und mit immer wieder überraschenden Pointen. Das Konzert findet statt am 30. März um 19:30 in der Kirche in Lintorf..

Kartenreservierungen unter:
info@kirche-lintorf.de

17. Lutherischer
Jugendkongress

Zweifel los!

**Zweifel zulassen,
fühlen,
bearbeiten**

8.–10. März 2019
Burg Ludwigstein

„Sollte Gott gesagt haben...“ – Mit diesen Worten eröffnet die Schlan-ge das Gespräch mit Eva. Zweifel kennt jeder! Sie können nagen, verunsichern oder auch voranbringen. Zweifel können schmerzhaft sein, aber sie können uns auch antreiben, klüger werden zu wollen oder uns zu ändern. Zweifel können Horizonte eröffnen. Beim Kongress werden verschiedene Zweifel betrachtet (Glaubenszweifel, Zweifel an der eigenen Person oder der Welt) und Formen des Umgangs mit dem Zweifeln eingeübt.

Jugendwerk der SELK | Bergstraße 17 | 34576 Homberg | fon 05681.1479
jugendwerk@selk.de | www.jugendkongress.org

ZWEIFEL ZULASSEN
Vortrag von Peter Wroblewski

ZWEIFEL FÜHLEN

- gestalterisch
- musikalisch
- lyrisch
- fotografisch
- dramatisch
- meditativ

MIT ZWEIFEL UMGEHEN
ERLEBNISPÄDAGOGIK
Jojo Zwingenberg

BIBLIODRAMATISCHE ELEMENTE
Ruben Voss

BIBELARBEIT
Hinrich Schorling

GEBET
Achim Behrens

KLEINER SEELSORGEKURS
Peter Wroblewski

SCHREIBWERKSTATT
N. N.



An einer Bedarfshaltestelle in der Provinz klettern etwa 30 ältere Wanderer umständlich aus dem Zug – alle durch eine Tür. Wohl aus Sorge um die Einhaltung des Fahrplans meldet sich der Zugführer, offenbar ein Sachse: „Achtung! Dies Foarzeisch is geen Advensgalenner! Se genn ohne Brobläme alle Dieren gleichzaisch nudsdn!“

Der Leiter des Kölner Gesundheitsamtes hat allen geraten, die nicht von der Grippewelle erfasst werden wollen, drei Dinge zu beachten: Vermeiden Sie, anderen Menschen die Hand zu schütteln! Keine Küsschen austeilen oder entgegennehmen! Meiden Sie Menschenansammlungen! Darauf meint ein Christ: „Dann kann ich ja am Sonntag in die Kirche gehen. Da begrüßt mich niemand, keiner gibt mir ein Küsschen – und in meiner Bank sitz ich alleine.“



drei Weisse aus dem Abendland